

Öffentliche Sitzung	Nummer: 2023/0916	Datum: 15.11.2023
Verbandsgemeindeverwaltung Enkenbach-Alsenborn	Aktenzeichen:	
	Sachbearbeiter*in: Julia Gehm	
	Abgestimmt mit Vorsitzender/Vorsitzendem ☐	
Betreff:	Verlegung MS-Kabel Hauptstraße Hochspeyer - Auftragsvergabe	

Gremium:	TOP:	Termin:
Werksausschuss für Eigenbetrieb "Verbandsgemeindewerke Enkenbach-Alsenborn"	13	27.11.2023

Beschlussvorschlag

Der Werksausschuss beschließt, den Auftrag zur Verlegung eines Mittelspannungskabels in der Hauptstraße in Hochspeyer als Nachtrag an die Fa. STRABAG AG, Sprendlingen, in Höhe von brutto 40.058,73€ zu vergeben.

Begründung

Die Stromversorgung für die Deutschen Bahn am Bahnhof Hochspeyer ist aufgrund der verlegten Kabelquerschnitte an der Kapazitätsgrenze. Einem eventuell von der Deutschen Bahn gewünschten Mehrbedarf könnte aktuell nicht entsprochen werden.

Um eine zukunftssichere Stromversorgung am Bahnhof Hochspeyer zu gewährleisten, muss eine Mittelspannungstrasse zum Bahnhofsvorplatz verlegt werden. Ausgangspunkt ist die Einschleifung in die bestehende Mittelspannungstrasse "Trafostation Hauptstraße 140, Alte Schule – Trafostation Fischbach Str. 38" im Fußweg zwischen Haupt- und Fischbacher Straße. Am Bahnhofsvorplatz kann dann bei Bedarf eine neue Kompakt-Trafostation errichtet werden.

Durch die Mitverlegung beim aktuellen Straßenvollausbauprojekt von LBM und OG Hochspeyer in der Hauptstraße Hochspeyer können so etwa ein Drittel der Kosten eingespart werden da, der Straßenoberbau vom LBM getragen wird. Ein weiterer Vorteil ist, dass später die neue hergestellte Straße nicht aufgebrochen werden muss. Eine Mitverlegung im Gehwegbereich ist nicht möglich, da dieser schon mit Niederspannungs-, Straßenbeleuchtungs- und Telekommunikationsleitungen platzmäßig ausgereizt ist.

Aus Gründen der Gewährleistung soll die Leistung von der Fa. STRBAG AG ausgeführt werden, die bereits den Straßenvollaus der Hauptstraße ausführt. Das von der Fa. STRBAG AG vorgelegte Nachtragsangebot zur Verlegung der Mittelspannungsleitung wurde von den VG-Werken geprüft und die Preise wurden als marktüblich bewertet. Die überwiegende Anzahl der Nachtragspositionen sind bereits

im Hauptleistungsverzeichnis für den Straßenvollausbau vorhanden. Es wird daher vorgeschlagen, den Auftrag zur Verlegung der Mittelspannungsleitung an die Fa. STRABAG AG, Spremlingen, in Höhe von brutto 40.058,73€ zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen

Die Maßnahme wurde im Wirtschaftsplan 2023 als Maßnahme „Mittelspannung“ unter der Maßnahmennummer 203/04561/5 mit einem Ansatz 200T€ für das Jahr 2023 eingeplant.

Im Auftrag:
(Michael Marques Alves)